



**Zuschuss für Schiffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein 2010, hier:
Leistungsvereinbarung 2010, Zuschusserhöhung**

Bei der Generalversammlung am 08.06.2009 haben die Aktionäre einstimmig die beantragten Sanierungsmaßnahmen zur Beseitigung der Deckungslücke bei der Pensionskasse ASCOOP sowie der Schaffung einer soliden Grundfinanzierung zugestimmt.

Zur Liquiditätsverbesserung soll daher 2010 das Aktienkapital erhöht werden. Eine beachtliche Zahl der beteiligten Gemeinden hat bereits ihre Absicht bekundet sich an der Aktienkapitalerhöhung zu beteiligen. Die Stadt Konstanz wird sich nicht beteiligen.

2010 sollen nun auch die Zuschüsse der deutschen Körperschaften gemäß dem Entwurf der Leistungsvereinbarung erstmals von 2.857,00 CHF (1.900,00 EUR) auf 3.571,00 CHF (2.400,00 EUR) erhöht werden. Mit der Zuschusserhöhung sollen die gestiegenen Dieselölkosten, Personalkosten aber auch Sachkosten gedeckt werden.

Bei der Behördeninformation am 07.09.09 wurden seitens des Landkreises (Herr Leupold) keinerlei finanzielle Zusagen getroffen. Es wurde vielmehr darauf hingewiesen, dass eine Erhöhung des Zuschusses den bisherigen Status quo in Frage stellen könnte.

Die Geschäftsleitung trifft für die Leistungsvereinbarung 2010 folgende Annahmen:

- Grundangebot der Schiffahrt bleibt unverändert
- mehr Betriebstage
- keine Preiserhöhungen
- tiefere Dieselölpreise (wenn dies nicht zuträfe, wäre die Erhöhung des Zuschusses noch höher)
- notwendige Passagierzahl zur Kostendeckung 410.000, Passagierzahl liegt jedoch im Durchschnitt bei 375.000 Personen

Die Schiffsverbindung Kreuzlingen-Schaffhausen ist ein wichtiger Teil unseres touristischen Angebots. Die Eigenwirtschaftlichkeit ist weiterhin nicht gegeben, aber klares Ziel des Managements. Als Signal für unser Interesse an der Aufrechterhaltung des Schiffsbetriebs, als Zeichen für unsere Bereitschaft zur guten grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auch bei der Lösung von Problemen und als Zeichen für das touristische Engagement des Landkreises gegenüber unseren Gemeinden empfehlen wir der Erhöhung des Zuschusses und somit der Leistungsvereinbarung 2010, vorbehaltlich der Entscheidung des Kreistags, zuzustimmen. Dr.Nagel hat in seinen HH-Planungen diese Erhöhung bereits berücksichtigt.

Paul *N. Nagel*